



Beschlussvorlage Schulverwaltungs- und Kulturamt Tagesordnungspunkt: 11		Drucksachen-Nr.: 2006-11/0115 Status: öffentlich Datum: 25.07.2012		
Termin	Beratungsfolge:	Abstimmungsergebnis		
		Ja	Nein	Enthalt.
25.01.2007	Schulausschuss			
07.02.2007	Kreisausschuss			

Bezeichnung:

Ratsgymnasium Rotenburg:

Einführung eines Unterrichtsschwerpunktes "Mathematik/Naturwissenschaften"

Sachverhalt:

Mit Schreiben vom 12.01.2007 hat das Ratsgymnasium Rotenburg die Einführung eines Unterrichtsschwerpunktes „Mathematik/Naturwissenschaften“ zum 01.08.2007 beantragt. Der Antrag - einschließlich einer Übersicht über die Verteilung der Profilstunden für diesen neuen Unterrichtsschwerpunkt - ist als Anlage beigefügt.

Im RdErl. des MK vom 03.02.2004 (Die Arbeit in den Schuljahrgängen 5 bis 10 des Gymnasiums) ist ausgeführt:

Ziff. 3.3

Zur Bildung von Profilen kann Unterricht mit besonderem Schwerpunkt eingerichtet werden in

- alten Sprachen,
- neuen Sprachen,
- Musik,
- Mathematik/Naturwissenschaften.

Der Unterricht wird in der Regel im Klassenverband erteilt. Für den Unterricht werden die Stunden nach Buchstabe B (Profilunterricht) der Stundentafel 1 verwendet.

Ziff. 3.6

Die Einrichtung und spezielle Ausgestaltung von Unterricht gemäß Nrn. 3.3 bis 3.5 in Verbindung mit Nr. 4.7.5 Satz 1 bedarf des Beschlusses der Gesamtkonferenz sowie der **Zustimmung des Schulträgers**; der Schulbehörde ist über die Einrichtung und Ausgestaltung zu berichten.

In Bezug auf die nach den Vorgaben des oben zitierten Erlasses mögliche Bildung von Unterrichtsprofilen ergibt sich an den Gymnasien in der Trägerschaft des Landkreises derzeit folgender Stand:

Gymnasium Bremervörde

Das Gymnasium Bremervörde verzichtet bislang auf eine Profilierung im Sekundarbereich I.

St.-Viti-Gymnasium Zeven

Am St.-Viti-Gymnasium werden derzeit bereits Unterrichtsschwerpunkte in den Bereichen neue Sprachen, Musik und Mathematik/Naturwissenschaften angeboten.

Ratsgymnasium Rotenburg

Das Ratsgymnasium bietet derzeit Unterrichtsschwerpunkte in den Bereichen neue Sprachen und Musik an. Der Bereich Mathematik/Naturwissenschaften soll nunmehr zum Schuljahresbeginn 2007/08 hinzukommen.

Gerade auch im Hinblick auf eine Gleichbehandlung der Gymnasien in der Trägerschaft des Landkreises sollte dem Antrag des Ratsgymnasiums entsprochen werden.

Beschlussvorschlag:

Dem Antrag des Ratsgymnasiums Rotenburg auf Einführung eines Unterrichtsschwerpunktes Mathematik/Naturwissenschaften wird zugestimmt.

Luttmann